

Hallo liebe Sportler,

das Innenministerium des Landes Niedersachsen hat am 20. Mai beschlossen, dass die Sporthallen ab dem 25. Mai wieder geöffnet werden dürfen (s. Link unten). Unter Berücksichtigung des Abstandsgebots und Hygienevorschriften können auch wir das Training am NBV-Stützpunkt in Adendorf ab dem 19.06.2020 wieder aufnehmen. Die Trainingszeit wird auf 19:00 – 21:00 Uhr verschoben.

Ich möchte euch bis zum 15. Juni, 20 Uhr, um eine Rückmeldung bitten, ob ihr am regelmäßigen Training bis zu den Sommerferien teilnehmen möchtet. Ich werde anschließend feste Trainingsgruppen und -partner bilden. Bitte habt Verständnis, dass diese Einteilung bis zu den Sommerferien Bestand hat.

Grundsätze:

1. Die Teilnahme am Training ist freiwillig.
2. Am Training nehmen nur absolut gesunde Sportler teil. Sportler, die typische Symptome haben, bleiben unbedingt Zuhause und suchen einen Arzt auf.
3. Das Training findet kontaktlos und unter Einhaltung des Abstandsgebots und der Hygienevorschriften statt.
4. Es werden feste Trainingsgruppen (max. 12 Sportler) gebildet. Jeder Sportler hat einen festen Trainingspartner auf einem festgelegten Spielfeld. Ein Wechsel der Trainingspartner findet nicht statt.
5. Die Sportler melden sich bei Nicht-Teilnahme rechtzeitig beim Übungsleiter vom Training ab. Wir benötigen unbedingt eine grade Anzahl in der Trainingsgruppe. Es ist daher möglich, dass der Übungsleiter einen andere/n Sportler/in für einzelne Trainingseinheiten benennt.
6. Die Eltern betreten die Sporthalle nicht.
7. Das Umziehen und Duschen in der Sporthalle ist wieder möglich.
8. Spieler, die mit den Regeln nicht einverstanden sind oder diese missachten, können nicht am Training teilnehmen. Hierüber entscheidet der Stützpunktleiter.

Ablauf des Trainings:

1. Alle Sportler reisen einzeln an. Fahrgemeinschaften finden nicht statt.
2. Die Sportler waschen sich nach Betreten der Sporthalle in Umkleide 1 die Hände. Sollten mehrere Sportler zur gleichen Zeit die Sporthalle betreten, dann warten die Sportler unter Einhaltung des Sicherheitsabstands von 2 Metern vor der Umkleide.
3. Die Netze sind von der vorangegangenen Trainingsgruppe aufgebaut. Der Übungsleiter baut die Netze (mit Einweghandschuhen) nach dem Training ab.
4. Alle Personen halten jederzeit 2 Meter Abstand voneinander (auch beim Betreten des Parkplatzes und des Sportgeländes). Abklatschen, Hand-Shakes und Umarmungen sind verboten.
5. Alle Sportler betreten und verlassen die Sporthalle einzeln mit Mund-Nasenschutz und (nach Möglichkeit) in Sportkleidung.
6. Beim Betreten des Halleninnenraums werden die Schuhe ausgezogen und alle Dinge mit in die Halle genommen. Jeder nimmt seinen „Platz“ hinter der zugeteilten Spielfeldhälfte ein und deponiert seine Sportausrüstung hier. Nur hier pausieren die Sportler.

7. Nach dem Anziehen der Sportschuhe legen die Sportler den Mund-Nasenschutz ab. Nach Beendigung der Trainingseinheit setzen die Sportler den Mund-Nasenschutz vor dem Wechseln der Schuhe wieder auf.
8. Der Übungsleiter gibt vor der Einheit an jeden Spieler Bälle aus. Die Spieler markieren die Federbälle mit der ihr zugeteilten Farbe (rot bzw. blau). Jeder Spieler hat immer einen roten und einen blauen Stift/Markierer o.ä. in der Tasche. Nach dem Training nimmt jeder Spieler seine Bälle wieder mit oder wirft sie in den Müll.
9. Die Übungsleiter lüften die Sporthalle zwischen den Einheiten.

Ich freue mich über eure Rückmeldung. Sollte ich etwas vergessen oder nicht bedacht haben, dann meldet es mir bitte zurück.

Wir hoffen, dass so ein erster Schritt in Richtung Normalität auch am Stützpunkt für euch möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen
Julian Hildebrandt
Leiter NBV-Stützpunkt Adendorf

Presseinformation Innenministerium Niedersachsen:

<https://www.mi.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/presseinformationen/sporthallen-und-fitnessstudios-durfen-ab-25-mai-2020-wieder-offnen-ausserdem-grunes-licht-fur-basketball-bundesligisten-frauen-bundesliga-dfb-pokal-und-3-fussball-liga-188564.html>